Ärztinnen / Ärzte (m/w/d) - bevorzugt Fachärztinnen / -ärzte (m/w/d)

Stellenangebot

Ärztinnen / Ärzte (m/w/d) - bevorzugt Fachärztinnen/-ärzte (m/w/d)

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales (ZBFS) ist eine zentrale Landesbehörde mit rund 1.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die auf verschiedenen Feldern des Sozialrechts tätig ist.

Im Fachbereich VII - Ärztlicher Dienst - werden die ärztlichen Aufgaben wahrgenommen. Schwerpunkt ist das sozialmedizinische Begutachtungswesen.

Ihre Aufgaben:

- Erstellen von ärztlichen Stellungnahmen und Gutachten nach Aktenlage oder nach Untersuchungen, insbes. für das Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht (SGB IX) und dem Sozialen Entschädigungsrecht
- Fachliche Unterstützung / Beratung der verschiedenen Teams des ZBFS
- Unterstützung der Leitenden Ärztin / des Leitenden Arztes bei der Wahrnehmung der zugewiesenen Aufgaben
- Vereinbarung von Zielen mit der Leitenden Ärztin / dem Leitenden Arzt
- Eigenverantwortliche Aufgabenerledigung / Sachbearbeitung
- Arbeiten in einem Team mit 5 bis 7 Ärztinnen / Ärzten

Ihr fachliches Profil:

1. Formale Qualifikation:

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Approbation als Ärztin / Arzt
- Sie haben sich idealerweise zur Fachärztin / zum Facharzt weitergebildet, vorzugsweise für Augenheilkunde, Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kinder- und Jugendmedizin, Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie oder Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
- Sie verfügen über die Zusatzbezeichnung "Sozialmedizin" bzw. sind zur Weiterbildung zur

Dienstort(e)	95447 Bayreuth 93053 Regensburg 90429 Nürnberg 84028 Landshut 97082 Würzburg 86159 Augsburg 80335 München
Arbeitszeit	Vollzeit, Teilzeit
Job Kennziffer	09.18-208.4-11/14
Bewerbungsfrist	22.01.2027
Online-Bewerbung	https://interamt.de/koop/app/stelle?id=1511708

Kontakt

Einstellungs-behörde	Zentrum Bayern Familie und Soziales Zur Webseite
Ansprechperson	Sonja Hagen Zentrum Bayern Familie und Soziales E-Mail: personal@zbfs.bayern.de
Ansprech-partnerin	Frau Dr. Stefanie Franke Telefon: +49 921 605 3400

Erlangung der Zusatzbezeichnung bereit

2. Fachwissen und Erfahrungen

- Vertiefte medizinische, gebietsübergreifende Fachkenntnisse
- Mehrjährige Berufserfahrung in einer Klinik oder einer Niederlassung
- Fachkenntnisse im Sozial- und Verfahrensrecht, insbesondere der VersorgungsmedizinVO und anderen Bewertungsvorschriften
- Mehrjährige Erfahrung in der Erstellung von gutachterlichen Stellungnahmen und in der Begutachtung
- Sichere Anwendung der Standard-EDV (MS-Office); Kenntnisse zur e-Akte sind wünschenswert bzw. Bereitschaft zur Aneignung von umfassenden Kenntnissen im Umgang mit der e-Akte

Ihr persönliches Anforderungsprofil:

- Ehrlichkeit, Gewissenhaftigkeit / Pflichtbewusstsein, Zuverlässigkeit
- Teamfähigkeit, Serviceorientiertheit, Kooperationsbereitschaft
- Problemlösungsfähigkeit (Entscheidungsfreude, Problembewusstsein, Selbstorganisation, Selbstständigkeit, Argumentationsfähigkeit)
- Kommunikationsfähigkeit

Wir bieten:

- Eine ärztliche Tätigkeit an einem der Standorte des ZBFS: Augsburg, Bayreuth, Landshut, München, Nürnberg, Regensburg oder Würzburg
- Modernen, unbefristeten, krisensicheren Arbeitsplatz
- Sinnstiftende Tätigkeit
- Interessantes, vielseitiges und anspruchsvolles Arbeitsgebiet in einem kollegialen Umfeld
- Familienfreundliches Arbeitsumfeld
- Gute Fortbildungsmöglichkeiten
- Flexible Arbeitszeiten ohne Schicht-, Bereitschafts- oder Wochenenddienst
- 30 Arbeitstage Urlaub pro Kalenderjahr bei einer 5-Tage-Woche (24.12. und 31.12. sind zusätzlich arbeitsfrei)
- Gleitzeitkonto mit bis zu 24 Gleittagen pro Kalenderjahr bei einer 5-Tage-Woche
- Möglichkeit der Teilzeitarbeit; grundsätzlich ist auch eine Teilzeitbeschäftigung in Kombination mit einer Klinik- oder Praxistätigkeit möglich
- "Homeoffice"-Möglichkeiten (nach Einarbeitung)
- Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) - bei Ärztinnen / Ärzten nach der Entgeltgruppe 14 TV-L; bei Fachärztinnen / Fachärzten nach der Entgeltgruppe 15 TV-L
- Jahressonderzahlung
- Vermögenswirksame Leistungen
- Betriebliche Altersvorsorge (Zusatzversorgung bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder bei Beschäftigten)
- Übernahme in das Beamtenverhältnis bei Vorliegen der Voraussetzungen, dabei sind die Stellen mit den

Besoldungsgruppen A 13 bis A 15 bewertet
- Bei Beamtinnen / Beamten bestehen Beförderungsmöglichkeiten bei Vorliegen der Voraussetzungen bis zur Besoldungsgruppe A 15; Leitende Ärztinnen und Ärzte werden nach A 16 / EGr. 15Ü TV-L bezahlt
- Staatsbedienstetenwohnung
- JobBike-Angebot
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

Ansprechpartner:

Fachliche Auskünfte: 0921 / 605 3400

Personalrechtliche Auskünfte: 0921 / 605 3043

Ergänzende Angaben:

Menschen mit Behinderung werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt. Chancengleichheit ist die Grundlage unserer Personalarbeit. Daher begrüßen wir Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Auf die Beteiligung der jeweiligen Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen. Das ZBFS ist aufgrund seines familienfreundlichen Arbeitsumfeldes mit dem Zertifikat Audit berufundfamilie® ausgezeichnet.

Bei Tarifbeschäftigten des öffentlichen Dienstes (TV-L oder vergleichbarer Tarifvertrag z.B. TVöD) ist es für die Stufenzuordnung hilfreich, einen geeigneten Nachweis über die Eingruppierung im letzten Beschäftigungsverhältnis beizufügen.